

SIEMENS

Gigaset 3000 Comfort



Bedienungsanleitung

und Sicherheitshinweise 

Kurzübersicht

Das Display ist durch eine Folie geschützt.

Bitte Schutzfolie abziehen!

Stationsname

- **dauernd:** wahl-/empfangsbereit
- **blinkt:** kein Kontakt zur Basisstation

Auflegen

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- **Mobilteil ein/aus:** lang drücken!

Telefonbuch

aufrufen

Signal-Taste

- für Anlagen und T-Dienste
- Wahlpause: lang drücken!

Ladezustand

- ☑ voll
- ○ ○ leer

Display-Tasten

siehe unten!

Menü öffnen

Freisprechen

Abheben

- Gespräch annehmen
- Rufnummer wählen

Tastenschutz

ein/aus:
lang drücken!



Ruhedisplay, Display-Tasten



Empfangsstärke

Aktuelle Funktionen

der Display-Tasten, z. B. Netzanbieter, Anruferliste, Intern anrufen, Wahl wiederholen

Display-Tasten

- wechselnde Funktionen je nach Displayanzeige
- **bei 2 Funktionen** linke **oder** rechte Seite der Taste drücken

Sicherheitshinweise

- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus des gleichen Typs** (aufladbar); sonst kann ggf. der Batteriemantel zerstört werden (gefährlich), siehe Tabelle Seite 7.
- In den Akkufächern des Mobilteils sind folgende Hinweisschilder angebracht:
 Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen.
-  Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden.
- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** wie auf der Unterseite der Ladeschale gekennzeichnet.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.
- Akkus werden beim Aufladen warm; das ist ein normaler Vorgang und ist ungefährlich.
- Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.
- Das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betreiben, wie z. B. in einer Lackiererei.
- Bitte geben Sie Ihr Mobilteil nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
- Bitte Akkus und Mobilteil umweltgerecht entsorgen.

Display-Symbole

Je nach Bediensituation werden über den Display-Tasten folgende Symbole angezeigt:

	Netzanbieter		Intern anrufen
	Auf/ab		Wahl wiederholen
	Links/rechts		Bestätigung
	Briefkastenfunktion: z. B. Neuer Eintrag in Anruferliste		Funktion beenden
	Zeichen löschen		Abbrechen/ Menüebene höher
			Zusatzmenü

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht	2
Ruhedisplay, Display-Tasten	2
Wichtige Menüs	3
Sicherheitshinweise	4
Display-Symbole	4
Mobilteil vorbereiten	6
Akkus einlegen	6
Akkus laden	7
Gürtelclip befestigen	8
Mobilteil ein-/ausschalten	8
Tastenschutz ein-/ausschalten	8
Mobilteil anmelden	9
Telefonieren	10
Extern anrufen	10
Intern anrufen	10
Anruf annehmen	10
Freisprechen	11
Gespräch weitergeben, Rückfrage	11
Wahlwiederholung	12
Manuelle Wahlwiederholung	12
Automatische Wahlwiederholung	12
Telefonbuch/Netzanbieter	13
Rufnummer speichern	13
Mit Telefonbuch/Netzanbieterliste wählen	13
Namen eingeben	14
Call by Call-Unterstützung	16
Anruferliste	17
Audio-Einstellungen	17
Hörer-/Lautsprecher-Lautstärke	17
Rufton-Lautstärke/-Melodie	18
Kurzer Rufton (Hinweiston) einstellen	18
Warn- und Signaltöne ein-/ausschalten	18
Sicherheit	19
Telefon-PIN ändern	19
Direktruf	20
Telefonsperre	20
Notrufnummer wählen	21
Weitere Einstellungen	21
Automatische Rufannahme	21
Display-Sprache einstellen	21
In Lieferzustand zurücksetzen	22
Stations-Einstellungen	23
Mobilteil anmelden	23
Makros	24
Babyphon	26
Anhang	27

Mobilteil vorbereiten

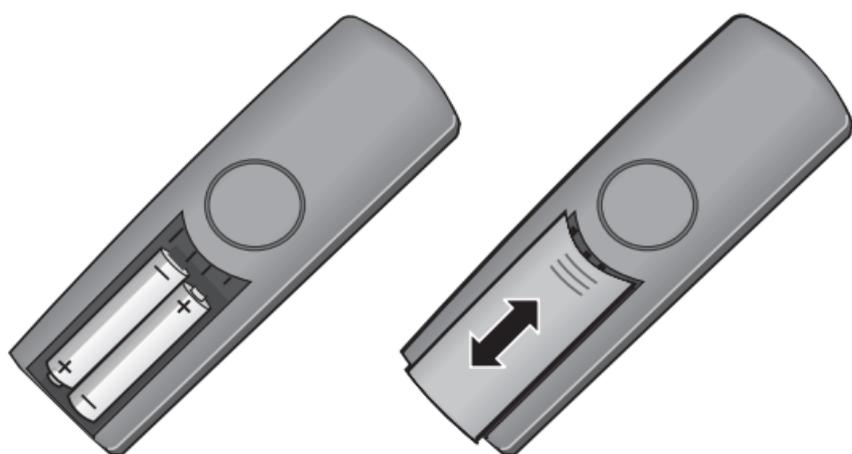
Verpackungsinhalt

Komfort-Mobilteil Gigaset 3000 Comfort, 2 Akkus, Gürtelclip, Bedienungsanleitung.

Akkus einlegen



- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus des gleichen Typs** (aufladbar); sonst kann ggf. der Batteriemantel zerstört werden (gefährlich), siehe Tabelle Seite 7.
- In den Akkufächern des Mobilteils sind folgende Hinweisschilder angebracht:
 -  Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen.
 -  Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.
- Bitte alte, defekte Akkus umweltgerecht entsorgen.



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.

Akkus laden

Die mitgelieferten Akkus sind **nicht geladen**.

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation oder in die Ladeschale Gigaset 3000L – es ertönt der Bestätigungston. Der Ladevorgang wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:



Akkus leer



Akkus $\frac{2}{3}$ geladen



Akkus $\frac{1}{3}$ geladen



Akkus voll

- Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladung von mindestens 16 Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige!
- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird optimales und schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während der Aufladung.
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt.

Zugelassene Akkus:

Nickel-Cadmium (NiCd)	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo N-3U (700 mAh)	Sanyo H-3 U (1500 mAh)
GP GP60AAKC (600 mAh)	GP GP130 AA HC (1300 mAh)
Varta 751RS (700 mAh)	GP GP150 AA HC (1500 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	Varta VH 1101 oder Phone Power (1100 mAh)
Panasonic 60 DT (600 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
	Friwo NiMH (1400 mAh)
	Toshiba TH-1200 AARE (1200 mAh)

Immer beide Akkus austauschen und nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller einlegen.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

Kapazität (mAh)	Bereit-schaftszeit (Stunden)	Gesprächs-zeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	bis zu 100	etwa 10	etwa 5
1100	bis zu 160	etwa 15	etwa 9
1500	bis zu 220	etwa 20	etwa 12

Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten



Auflegen-Taste **1 Sekunde lang** drücken.

Das Mobilteil schaltet sich nach Einlegen der Akkus und mit dem Einstellen in die Basisstation/Ladeschale ein.

Tastenschutz ein-/ausschalten

Wenn Sie den Tastenschutz einschalten, haben Tastenbetätigungen keine Auswirkung.

Bei einem Anruf drücken Sie die Abheben-Taste  – der Tastenschutz wird für den Anruf automatisch ausgeschaltet.



Zum Ein-/Ausschalten Taste **länger als 1 Sekunde** drücken.

Mobilteil anmelden

Vor dem Telefonieren müssen Sie Ihr neues Mobilteil an der Basisstation anmelden. Am eingeschalteten Mobilteil wird **Anmelde**? angezeigt.

Schritt 1:

- Bereiten Sie zuerst die **Siemens-Basisstation** vor:

Gigaset	Vorbereitung der Basisstation
3010/pocket 3015	Die farbige Taste der Basisstation so lange (etwa 10 Sekunden) drücken, bis Sie Signaltöne hören.
3020, 3025 3030, 3035	Im Menü des Basistelefons die Anmeldefunktion auswählen und bestätigen.
ISDN- Modelle	Die Anzeige (LED) drücken – blinkt während der Anmeldung.
1000-/2000- Modelle	Siehe entsprechende 3000er-Nachfolge-Modelle in dieser Tabelle, z. B. für 2010 bei 3010.

Schritt 2:

- Nun geben Sie **innerhalb von einer Minute** folgendes **am Mobilteil** ein:

JA

Display-Taste drücken.

System-PIN

OK

System-PIN der Basisstation (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen – die noch freien internen Rufnummern werden angezeigt.

z. B. 

Gewünschte interne Rufnummer eingeben – der Stationsname, z. B.

Station 1, wird **dauernd** angezeigt (blinkt nicht mehr).

Ihr Mobilteil ist einsatzbereit!

- Anmeldung an mehreren Basisstationen, Namen der Basisstation ändern, siehe Seite 23.
- Interne Rufnummer ändern: Mobilteil an derselben Station nochmals anmelden, siehe Seite 23.

Telefonieren

Extern anrufen



Rufnummer eingeben.
Ggf. mit  korrigieren.



Abheben-Taste drücken, um den Wahlvorgang zu starten.

Gespräch beenden:

Auflegen-Taste  drücken.

- Mit der Auflegen-Taste  können Sie das **Wählen abbrechen**.
- Mit der Signal-Taste  können Sie auch eine **Wahlpause** eingeben (lang drücken).
- **Eingaben nicht speichern**, z. B. bei Steuerung von externen Telefondiensten: Bei bestehender Verbindung Menü-Taste  drücken, **Tonwahl ein** auswählen und mit **OK** bestätigen – alle danach eingegebenen Zeichen werden **nicht** gespeichert.

Intern anrufen

INT

Display-Taste drücken – die eigene interne Rufnummer wird angezeigt.

z. B. 

Interne Rufnummer eingeben.

Alle Mobilteile anrufen:

AN ALLE oder 

Gespräch beenden:

Auflegen-Taste  drücken.

Anruf annehmen



Abheben-Taste drücken.

oder



das Mobilteil aus der Basisstation/Ladeschale nehmen, wenn die „Automatische Rufannahme“ eingeschaltet ist.

Freisprechen

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei. Sie können das Mobilteil hinstellen oder bei **gedrückter Freisprech-Taste** in die Basisstation/Ladeschale stellen.
- beim Wählen hören Sie z. B. den Freiton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

Bei **eingeschaltetem Freisprechen** leuchtet die Freisprech-Taste . Bitte stellen Sie das Mobilteil z. B. vor sich auf einen Tisch.

• Freisprechen während des Gesprächs



Freisprechen einschalten.

Lautstärke einstellen:

Freisprech-Taste  nochmals drücken.



Von Freisprechen in den Hörerbetrieb wechseln.



Gespräch beenden.

• Freisprechen beim Wählen/Anruf annehmen



Die Freisprech-Taste statt der Abheben-Taste  drücken.

Gespräch weitergeben, Rückfrage

Bei **Siemens-Basisstationen** können Sie ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben oder intern rückfragen.

INT

Display-Taste drücken.

z. B. 

Interne Rufnummer wählen.

Wenn sich der Teilnehmer meldet:

- **Gespräch weitergeben:** Auflegen-Taste  drücken.
- **Rückfrage beenden:** mit  zum Wartenden zurückschalten.

Wahlwiederholung

Manuelle Wahlwiederholung

Sie haben Zugriff auf die 5 zuletzt gewählten Rufnummern.

 Rufnummer anzeigen und auswählen.

 Wahlvorgang starten.

Automatische Wahlwiederholung

Das Mobilteil wiederholt die Wahl der Rufnummer.

 Rufnummern anzeigen und auswählen.

 Zusatzmenü öffnen.

 **Autom. Wahlwdh.** auswählen.

Beim Wählen wird Freisprechen automatisch eingeschaltet – die Freisprech-Taste  blinkt.

Wenn sich der Teilnehmer meldet:

Abheben-Taste  drücken.

Automatische Wahlwiederholung abbrechen:

ABBRUCH drücken.

Weitere Funktionen

Alle Funktionen des Zusatzmenüs beginnen wie folgt:

 Rufnummern anzeigen und auswählen.

 Zusatzmenü öffnen.

 **Gewünschte Funktion** auswählen und bestätigen:

Nummer verwenden

Die Rufnummer kann vor der Wahl ergänzt werden.

Nummer wählen

Die ausgewählte Rufnummer wird gewählt.

Nr. ins Tel.buch

Sie können die Rufnummer im Telefonbuch speichern.

Eintrag ändern (Rufnummer ändern), **Eintrag löschen** (Rufnummer löschen), **Eintrag anzeigen** (Rufnummer wird vollständig angezeigt)

Telefonbuch/Netzanbieter

Das **Telefonbuch**  erleichtert Ihnen das Wählen von etwa 100 Rufnummern.

In der **Netzanbieterliste**  können Sie die **Vorwahlnummern** von Telefongesellschaften abspeichern.

Die Bedienung von Telefonbuch und Netzanbieterliste sind bis auf den Einstieg identisch.

Rufnummer speichern



Telefonbuch/Netzanbieterliste anzeigen.



Zusatzmenü öffnen.



Neuer Eintrag auswählen.

Name

Namen eingeben, siehe Seite 14.



In nächste Zeile springen.



Rufnummer eingeben, siehe auch nachfolgende Hinweise.



Zusatzmenü öffnen.



Eintrag sichern bestätigen.

- Bei Eingabe der Nummer ggf. Wahlpause mit Signal-Taste  oder Nummer aus Netzanbieterliste über Zusatzmenü  einfügen.
- Sie können z. B. die Nummer der Firmenzentrale speichern und die Nebenstellenummer erst beim Anruf nachwählen.
- Auch während eines Gesprächs können Sie Einträge speichern.

Mit Telefonbuch/Netzanbieterliste wählen



Telefonbuch/Netzanbieterliste anzeigen.



Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, z. B. für „E“ die Taste  zweimal drücken oder mit  blättern.



Abheben-Taste drücken, um den Wahlvorgang zu starten.

Namen eingeben

Bei der **Namenseingabe** können Sie Buchstaben, Ziffern und Zeichen mit den Zifferntasten eingeben, siehe Tabelle:

Entsprechende Taste mehrmals oder lang drücken:

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x
	1								
	a	b	c	2	ä	à	â	ã	ç
	d	e	f	3	ë	é	è	ê	
	g	h	i	4	ï	î			
	j	k	l	5					
	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ô	õ
	p	q	r	s	7	ß			
	t	u	v	8	ü	ú	ù	û	
	w	x	y	z	9	ý	æ	ø	å
	␣*	.	-	0	,	+	:	?	!
	a→A	*	/	()	=	&	@	
	#	£	\$						

* Leerzeichen

Groß- und Kleinschreibung:

Der **erste Buchstabe** des Namens wird **automatisch groß** geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.



Für **ein Zeichen** zur Groß-/Kleinschreibung wechseln.

Schreibmarke steuern:



Schreibmarke nach links oder rechts bzw. am Wortende/Zeilenende in nächste Zeile (kurz oder lang drücken).



Zeilensprung nach oben oder unten.

Zeichen löschen:



Das Zeichen links von der Schreibmarke wird gelöscht (kurz oder lang drücken).

Zeichen einfügen:

Das Einfügen von Zeichen erfolgt links von der Schreibmarke.

Weitere Funktionen



Telefonbuch/Netzanbieterliste anzeigen.

z. B.

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, z. B. für „T“ die Taste drücken.



Zusatzmenü öffnen.



Gewünschte Funktion auswählen und bestätigen:

Nummer verwenden

Die Rufnummer kann ergänzt werden.

Nummer wählen

Die Rufnummer wird gewählt.

Neuer Eintrag

(siehe Seite 13)

Eintrag ändern (Rufnummer/Name ändern),
Eintrag löschen (Rufnummer löschen), **Eintrag anzeigen** (Rufnummer wird vollständig angezeigt)

Eintrag senden

Voraussetzung: Mobilteil und Basisstation unterstützen diese Funktion.

Sie können den Eintrag an ein anderes Komfort-Mobilteil übertragen.

Wenn **Eintrag senden nach INT:** angezeigt wird:

z. B. Rufnummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen.

Am **Empfänger-Mobilteil** ertönt der Rufton:

z. B.

Ruf annehmen.

Telefon-PIN Telefon-PIN des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen – der Eintrag wird übertragen.

Liste löschen

Alle Einträge werden gelöscht.

Liste senden

Vorgang wie bei „Eintrag senden“.

Speicherplatz

Zeigt den freien Speicherplatz an, den sich Telefonbuch, Netzanbieterliste und Makros teilen.

Call by Call-Unterstützung

• „Verketteten“ – Vorwahl und Rufnummer



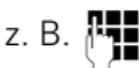
Netzanbieterliste aufrufen und Netzanbieter auswählen.



Zusatzmenü aufrufen.



Nummer verwenden bestätigen – die Vorwahlnummer wird angezeigt.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben **oder** Telefonbuch öffnen und Nummer auswählen.



Wahlvorgang starten – die Vorwahl- und Rufnummer wird gewählt.

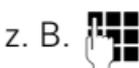
• Kurzwahl von Netzanbieter

- Sie können sich in der Netzanbieterliste 10 Vorwahlnummern für die Kurzwahl (**0-9**) speichern, wobei Sie **vor dem** Netzanbieternamen eine **Kurzwahlnummer (0-9)** eingeben, z. B. „**1** Netzanbietername“.
- Durch langes Drücken der entsprechenden Zifferntaste (**0-9**) wird die gespeicherte Vorwahlnummer angezeigt.

Voraussetzung: Nummer für Kurzwahl gespeichert!



Entsprechende Zifferntaste **lange drücken** – z. B. die unter dem Namen „**1** Netzanbietername“ gespeicherte Vorwahlnummer wird angezeigt.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben **oder** Telefonbuch öffnen und Nummer auswählen.



Wahlvorgang starten – die Vorwahl- und Rufnummer wird gewählt.

Anruferliste

In der Anruferliste werden z. B. nicht angenommene Anrufe gespeichert, abhängig von der Siemens-Basisstation.

Neue Einträge in der Anruferliste werden durch dieses Display-Symbol  angezeigt.



Display-Taste drücken – z. B. die Anruferliste wird angezeigt.



Zum gewünschten Eintrag blättern.

z. B. Rufnummer wählen:



Abheben-Taste drücken.

Bei **Basisstationen mit Anrufbeantworter** zeigt dieses Symbol  auch den Eingang neuer Nachrichten an. Bedienung siehe entsprechende Anleitung!

Audio-Einstellungen

Hörer-/Lautsprecher-Lautstärke

Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen, den Lautsprecher in 5 Stufen einstellen – auch im Gespräch!

Lautstärke beim Freisprechen ändern, siehe auch Seite 11.



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.

OK

Audio bestätigen.



OK

Hörerlautstärke oder **Lautsprecher** auswählen.



OK

Lautstärke ändern und speichern.

Rufton-Lautstärke/-Melodie

- Sie können zwischen **5 Rufton-Lautstärken**, dem **Crescendo-Ruf** (Lautstärke nimmt zu) und **kein Rufton** (=0) wählen.
- Sie können zwischen **10 Rufton-Melodien** wählen.



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.

OK

Audio bestätigen.



OK

Ruftonlautst. oder **Ruftonmelodie** auswählen.



OK

Einstellung ändern und speichern.

Kurzer Rufton (Hinweiston) einstellen

Wenn Sie die Funktion **Kurzer Rufton** einstellen, ertönt bei einem Anruf nur ein kurzer Hinweiston.



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.

OK

Audio bestätigen.



OK

Kurzer Rufton auswählen.

✓ = eingeschaltet

Warn- und Signaltöne ein-/ausschalten

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Akkubarnton:** Der Akku muß geladen werden.
- **Quittungstöne:** Bestätigungston (1 Ton) am Ende von Eingaben/Einstellungen und beim Einstellen des Mobilteils in die Ladeschale; Fehlerton (4 kurze Töne) bei Fehleingaben.



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.

OK

Audio bestätigen.



Gewünschte Funktion auswählen.

OK

Funktion ein- oder ausschalten.

✓ = Ton eingeschaltet

Sicherheit

Sie können die Telefon-PIN ändern, einen Direktruf einrichten oder Ihr Telefon (Mobilteil) sperren.

Die Sicherheits-Funktionen beginnen wie folgt:



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.



OK

Sicherheit auswählen.

Telefon-PIN

OK

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000, Displayanzeige *).



Gewünschte Funktion auswählen:

Telefon-PIN ändern

Wichtige Funktionen/Einstellungen sind durch die Telefon-PIN (**P**ersönliche **I**dentifikationsnummer Ihres Mobilteils) geschützt.

Die Telefon-PIN sollten Sie sich gut merken! Sie kann nur durch einen Anruf bei der **Siemens-Hotline** zurückgesetzt werden, siehe Seite 27.

Erste Bedienschritte wie oben am Kapitelanfang **Sicherheit**, dann:

OK

PIN ändern bestätigen.

Telefon-PIN

OK

Zweimal: Neue Telefon-PIN eingeben

Telefon-PIN

OK

(4 Ziffern) und bestätigen – danach ist die neue Telefon-PIN gespeichert.

Direktruf

Bei aktiviertem Direktruf löst **jeder Tastendruck** einen Ruf zur **gespeicherten** Direktrufnummer aus. So kann z. B. jemand einen Hilferuf absenden.

Direktrufnummer speichern/ändern/löschen:

Erste Bedienschritte wie am Kapitelanfang **Sicherheit**, Seite 19, dann:

OK

Direktrufnummer auswählen.
Siehe auch Hinweis unten!



Direktrufnummer eingeben, ändern oder mit  löschen.



Zusatzmenü auswählen.

OK

Eintrag sichern bestätigen.

Bei Nummerneingabe ggf. Zusatzmenü  aufrufen und **I** für interne Direktrufnummer (z. B. **I3**), eine **Pause** oder eine **Nummer aus der Netzanbieterliste** einfügen.

Direktruf einschalten:

Erste Bedienschritte wie am Kapitelanfang **Sicherheit**, Seite 19, dann:

OK



Direktruf auswählen und einschalten.
✓ = eingeschaltet

Ausschalten:  Telefon-PIN eingeben  .

Telefonsperre

Bei eingeschalteter Telefonsperre sind bis auf den Notruf alle Funktionen gesperrt. Sie bleiben jedoch erreichbar. Bei einem Anruf die Abheben-Taste  drücken.

Erste Bedienschritte wie am Kapitelanfang Seite 19 oben, dann:

OK



Telefonsperre auswählen und einschalten.
✓ = eingeschaltet

Ausschalten:  Telefon-PIN eingeben  .

Notrufnummer wählen

Die Display-Taste **NOTRUF** wird bei eingeschaltetem Direktruf / Telefonsperre angezeigt.



Display-Taste drücken und **sofort** die in der Basisstation gespeicherte Notrufnummer wählen.

Weitere Einstellungen

Automatische Rufannahme

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs nur aus der Ladeschale.



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.



OK

Aut. Rufannahme auswählen und Funktion ein- oder ausschalten.

✓ = eingeschaltet.

Display-Sprache einstellen



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.



OK

Sprache auswählen.

✓ = eingestellte Sprache.



OK

Sprache auswählen und bestätigen.

Display-Anzeigen bei der Spracheinstellung:

Einstellungen	Sprache	Deutsch
Settings	Language	English
Réglages	Langue	Français
Impostazioni	Lingua	Italiano
Ajustes	Idioma	Español
Programações	Língua	Português
Instellingen	Taal	Nederlands

In Lieferzustand zurücksetzen

Die **Telefon-PIN** wird **nicht** zurückgesetzt, das **Telefonbuch**, die **Netzanbieterliste** und die **Anruferliste** werden **nicht** gelöscht.

Lieferzustand des Mobilteils:

Spracheinstellung	Deutsch
Direktrufnummer, Wahlwiederholung	gelöscht
Automatische Rufannahme, Tastenklick, Akkuwarnton, Quittungstöne	Ein
Hörerlautstärke, Ruftonmelodie	1
Lautsprecher-Lautstärke	3
Ruftonlautstärke	5
Kurzer Rufton	Aus
Babyphon-Pegel	2



Menü-Taste drücken.

OK

Einstellungen bestätigen.



OK

Lieferzustand auswählen.

Telefon-PIN OK

Telefon-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Stations-Einstellungen

Mobilteil anmelden

Sie können Ihr Mobilteil an bis zu **4 Basisstationen** nutzen.

Anmeldung an „GAP-Basisstationen“ **anderer Hersteller**, siehe Anleitung der Basisstation.

- Bereiten Sie die **Basisstation** vor, siehe Seite 9.
- **Innerhalb von einer Minute** folgendes **am Mobilteil** eingeben:



Menü-Taste drücken.



Stationen auswählen.



Zusatzmenü aufrufen.



Anmelden auswählen.

System-PIN System-PIN der Basisstation eingeben (Lieferzustand: 0000) und bestätigen.

Weitere Stations-Einstellungen

Alle weiteren Stations-Einstellungen beginnen wie folgt:



Menü-Taste drücken.



Stationen auswählen.



Station auswählen und Zusatzmenü aufrufen.



Gewünschte Funktion auswählen:

Name ändern

Sie können den Stationsnamen ändern, z. B. **Station 1** in **Intern 3**, wobei „3“ die interne Nummer des Mobilteils ist.



Name ändern bestätigen.

Name

Gewünschten Namen eingeben, Namenseingabe siehe Seite 14.



Eintrag sichern auswählen.

Auswählen

Sie können das Mobilteil auf eine **bestimmte Basisstation** fest einstellen oder auf **Beste Station** einstellen – **automatischer Wechsel** zur jeweils stärksten Basisstation.

 OK

Auswählen bestätigen.

Mehrzellenkonf.

Nur in Verbindung mit mehreren Siemens-ISDN-Basisstationen. Siehe entsprechende Bedienungsanleitung.

Makros

Stations-Makros

Nur mit Gigaset 3000-Basisstationen/-telefonen!
Siehe entsprechende Bedienungsanleitung.

Geräte-Makros

Sie können mehrere Bedienschritte (Eingaben) als Geräte-Makro unter einem Namen speichern. Makros können Sie ähnlich wie Telefonbuch-Einträge über das Zusatzmenü  bearbeiten und senden.

Geräte-Makro speichern:



Menü-Taste drücken.



OK

Geräte-Makros auswählen.



Zusatzmenü öffnen.



OK

Neuer Eintrag auswählen.

Name

Name des Makros eingeben.



In nächste Zeile springen.

Inhalt

Inhalt des Makros eingeben.



OK

Zusatzmenü öffnen und **Eintrag sichern** bestätigen.

Weitere Funktionen des Zusatzmenüs bei der Eingabe des Makroinhalts:

Element einfügen

Für die Elemente werden folgende Buchstaben angezeigt:

C PIN abfragen	I INT
N Nummer abfr.	E Ende Verbind.
Q Quittung abfr.	M Temp. Tonwahl
P Pause einfügen	



Element auswählen und bestätigen.

Element anzeigen

Die Bedeutung des Zeichens an der aktuellen Schreibstelle wird angezeigt.

Nr. aus Netzanb.

Zum Einfügen einer Nummer aus der Netzanbieterliste.

Geräte-Makro starten:



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros auswählen.



Gewünschtes Makro auswählen und mit Abheben-Taste starten.

Babyphon

Bei eingeschaltetem Babyphon wird ein **Internruf** zu einem anderen Mobilteil gestartet, sobald im Raum der eingestellte Geräusch-Pegel erreicht wird. Nach der Anrufannahme „hören“ Sie in den Raum. Auch nach dem Auflegen bleibt das Babyphon weiter eingeschaltet. Am Babyphon werden Anrufe nur am Display angezeigt. Der **Abstand** zum „Baby“ sollte zwischen **1 und 2 Meter** betragen.

Rufnummer speichern



Menü-Taste drücken.



Babyphon-Einst. auswählen.



Babyphon-Rufnr. auswählen.



Nummer des Mobilteils, das angerufen werden soll, eingeben und bestätigen.

Geräusch-Pegel einstellen



Menü-Taste drücken.



Babyphon-Einst. auswählen.



Pegel einstell. auswählen.



Pegel ändern und speichern.
Pegel 1 = empfindlich!

Babyphon einschalten

Voraussetzung: Rufnummer gespeichert!



Menü-Taste drücken.



Babyphon-Einst. auswählen.



Babyphon einschalten und Funktion beenden.
✓ = eingeschaltet

Babyphon ausschalten



Das Mobilteil geht in den Ruhezustand.

Anhang

Einstellungen an der Basis

Die Einstellmöglichkeiten unter dem Menüpunkt **Service** sind von der Basisstation abhängig.

Siehe entsprechende Bedienungsanleitung.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände bis zu 300 m und in Gebäuden bis zu 50 m. Die Empfangsstärkeanzeige zeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basisstation und Mobilteil ist:

▀▀▀▀ Empfangsstärke groß

▀▀▀▀ Empfangsstärke klein

Garantie/Service

Innerhalb der Garantiezeit von 6 Monaten ab Kaufdatum beim Händler beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur/Austausch.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfaßt keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Service-Ansprechpartner:

- **Deutschland:** Siemens Service 0180-5 333 222
- **Österreich:** Siemens-Hotline 05-1707-5004

Der Siemens Service steht Ihnen nur bei Störungen am Gerät zur Verfügung. Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter. Fragen zum Telefonanschluß richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

Zulassung

Das Mobilteil Gigaset 3000 Comfort ist EU-weit zugelassen.

Herausgegeben vom Bereich
Information and
Communication Products
Hofmannstr. 51
D-81359 München

© Siemens AG 1999
Liefermöglichkeiten und technische
Änderungen vorbehalten.

Siemens Aktiengesellschaft
Im Internet:
<http://www.siemens.com/gigaset>

Bestell-Nr. A31008-G3000-B002-3-19
Printed in Germany
10/99